



Technische Universität München



Ingenieur fakultät
Bau Geo Umwelt
Materialprüfungsamt
für das Bauwesen

MPA BAU
Abteilung Massivbau

Theresienstraße 90
Gebäude N6
80333 München
Germany

Tel +49.89.289.23000
Fax +49.89.289.23046

massivbau@tum.de
www.mb.bg.tum.de

Bearbeiter
Frau Dr. Gies-Schuma
anita.gies-schuma@tum.de

Durchwahl +49.89.289.23060

Prüfbericht

Nr. 25140009/AGS
vom 10.03.2014
Labor-Nr. 14-2072

Betreff: Prüfung des Verbundsystems bestehend aus der Dichtbahn „PCI Pecilastic W“ im Verbund mit „SMP-Parkettkleber PAR 365“ als Bodenbelagskleber sowie als Kleber für die Bahnenstöße und Platten aus Eichenholzparkett in Anlehnung an die Abschnitte 3.3.1, 3.3.3 und 3.3.5 der „Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen - Teil 2: Bahnenförmige Abdichtungsstoffe“ (PG-AIV-B), Ausgabe August 2012

Auftraggeber: PCI Augsburg GmbH
Piccardstr. 11
86159 Augsburg

Auftragschreiben: 18.11.2013

Probenahme: 16.07.2013 durch den Auftraggeber im Werk Augsburg

Der Prüfbericht umfasst: 3 Seiten und 1 Anlage

Der Prüfbericht darf nur ungekürzt veröffentlicht werden.

Die gekürzte oder auszugsweise Veröffentlichung bedarf der vorherigen Genehmigung des Materialprüfungsamtes Abteilung Massivbau.

1 Auftrag

Am 18.11.2013 beauftragten Sie das MPA BAU der TU München, Prüfungen in Anlehnung an die Abschnitte 3.3.1, 3.3.3 und 3.3.5 der „Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen - Teil 2: Bahnenförmige Abdichtungsstoffe“ (PG-AIV-B), Ausgabe August 2012 durchzuführen.

Gegenstand dieses Prüfberichtes ist die Prüfung der Haftung im Verbund des Verbundsystems bestehend aus der Dichtbahn „PCI Pecilastic W“ im Verbund mit „SMP-Parkettkleber PAR 365“ als Bodenbelagskleber sowie als Kleber für die Bahnenstöße und Platten aus Eichenholzparkett.

2 Verwendete Materialien

Für die Applikation wurden folgende Originalgebinde verwendet:

- „PCI Pecilastic W“, Dichtbahn, Charge Nr.: 13 12 10373501
- „SMP-Parkettkleber PAR 365“, Charge Nr.: 13/27 0010155352
- Platten aus Eichenholzparkett (500 x 70 x 23) mm, zugeschnitten auf ca. (50 x 50 x 23) mm.

3 Durchführung der Prüfung und Prüfungsergebnis

3.1 Prüfung der Wasserdichtigkeit der Stoßverklebung

Die Herstellung der Proben erfolgte in Anlehnung an die Prüfgrundsätze Abschnitt 3.3.5 bzw. gemäß den Produktinformationen der Firma PCI bei folgendem Aufbau:

- ☞ Aufbringen von „SMP-Parkettkleber PAR 365“ mit einem Zahnspachtel der Zahnung B3 auf eine Bahn „PCI Pecilastic W“,
- Anrollen einer Bahn „PCI Pecilastic W“ mit Handrolle.

Die Prüfung erfolgte in Anlehnung an die Prüfgrundsätze Abschnitt 3.3.5 an separaten Prüfkörpern nur an der Stoßverklebung über 28 Tage mit einem Druck von 20 cm WS. Es wurde kein Wasseraustritt festgestellt.

3.2 Prüfung der Haftzugfestigkeiten

Die Herstellung der Proben erfolgte in Anlehnung an die Prüfgrundsätze Abschnitt 3.3.1 bzw. gemäß den Produktinformationen der Firma PCI bei folgendem Aufbau des Verbundsystems:

- Aufbringen von „SMP-Parkettkleber PAR 365“ mit einem Zahnpachtel der Zahnung B3 auf Beton,
- Anrollen einer Bahn „PCI Pecilastic W“ (lt. PI 544 mit 10 kg Auflegemasse),
- Aufbringen von „SMP-Parkettkleber PAR 365“ mit einem Zahnpachtel der Zahnung B3,
- Verlegen von je 10 Platten aus Eichenholzparkett ca. (50 x 50 x 23) mm.

Probenlagerung und Prüfung erfolgten in Anlehnung an die Prüfgrundsätze Abschnitte 3.3.1 und 3.3.3. Vor der Durchführung der Prüfung der Haftzugfestigkeit wurden die Abzugsflächen bis zum Untergrund allseitig eingeschnitten.

Das Ergebnis ist in den Tabellen 1 und 2, Anlage A1 aufgeführt.

4 Zusammenfassung

Das Verbundsystem bestehend aus der Dichtbahn „PCI Pecilastic W“ im Verbund mit „SMP-Parkettkleber PAR 365“ als Bodenbelagskleber sowie als Kleber für die Bahnenstöße und Platten aus Eichenholzparkett erfüllt die Anforderungen an Trocken- und Nassfestigkeit, Temperatur-/Alterungsbeständigkeit sowie an die Wasserdichtigkeit der Stoßverklebung über 28 Tage bei einem Druck von 20 cm WS in Anlehnung an die Abschnitte 3.3.1, 3.3.3 und 3.3.5 der „Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen - Teil 2: Bahnenförmige Abdichtungsstoffe“ (PG-AIV-B), Ausgabe August 2012.

Prüfstellenleiter



Dr. G. Winklmeier



Sachbearbeiterin



Dr. A. Gies-Schuma

Zusammenstellung der Ergebnisse der Dichtbahn „PCI Pecilastic W“ im Verbund mit „SMP-Parkettkleber PAR 365“ als Bodenbelagskleber sowie als Kleber für die Bahnenstöße und Platten aus Eichenholzparkett.

Tabelle 1: Prüfungen an den Verbundkörpern

| Art der Prüfung | Prüfung n. Abschnitt ¹⁾ | Prüfergebnis | Anforderungen ¹⁾ |
|------------------------------------|---------------------------------------|--------------|--|
| Trockenfestigkeit | 3.3.1 | 0,3 | $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2 (\geq 0,2 \text{ N/mm}^2)^{2)}$ |
| Nassfestigkeit | 3.3.1 | 0,2 | $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2 (\geq 0,2 \text{ N/mm}^2)^{2)}$ |
| Temperatur-/Alterungsbeständigkeit | 3.3.3 | 0,3 | $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2 (\geq 0,2 \text{ N/mm}^2)^{2)}$ |

¹⁾ Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen - Teil 2: Bahnenförmige Abdichtungsstoffe (PG-AIV-B), Ausgabe August 2012

²⁾ bei Bruch in der Vlieskaschierung und eingeschränkter Verwendung

Tabelle 2: Einzelwerte der Haftzugfestigkeiten

| Lagerung | a | b | c |
|-------------------|--|-------------------------|-------------------------|
| Probe Nr. | Haftzugfestigkeit [N/mm ²] | | |
| 1 | 0,3 | 0,2 | 0,3 |
| 2 | 0,3 | 0,2 | 0,3 |
| 3 | 0,3 | 0,2 | 0,3 |
| 4 | 0,3 | 0,2 | 0,3 |
| 5 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| 6 | 0,3 | 0,2 | 0,3 |
| 7 | 0,2 | 0,2 | 0,3 |
| 8 | 0,3 | 0,2 | 0,3 |
| 9 | 0,2 | 0,2 | 0,3 |
| 10 | 0,3 | 0,2 | 0,3 |
| Mittelwert | 0,3¹⁾ | 0,2¹⁾ | 0,3¹⁾ |

¹⁾ Bruch in der Kaschierung

Lagerung a: Trockenlagerung
Lagerung b: Wasserlagerung
Lagerung c: Temperaturlagerung (70°C)